

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Sylvia Bruns, Susanne Schütz und Björn Försterling (FDP)

Wie steht es um die kinderärztlichen Notdienste in Niedersachsen?

Anfrage der Abgeordneten Sylvia Bruns, Susanne Schütz und Björn Försterling (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 27.11.2017

Die Kassenärztliche Vereinigung plant, den kinderärztlichen Notdienst im Landkreis Goslar zum 01.01.2018 einzustellen.

1. Wie sind die kinderärztlichen Notdienste in den Landkreisen, kreisfreien Städten und der Region Hannover bisher aufgestellt?
2. Welche Änderungen sind ab dem 01.01.2018 in den jeweiligen Landkreisen, kreisfreien Städten bzw. der Region Hannover geplant?
3. Wo gibt es in den Landkreisen, kreisfreien Städten bzw. der Region Hannover pädiatrische Abteilungen, die einen kinderärztlichen Notfall mit übernehmen könnten bzw. mit übernehmen?
4. Wie lang sind in den Landkreisen, kreisfreien Städten bzw. der Region Hannover die durchschnittlichen und maximalen Anfahrtszeiten?
5. Wie lange dauern durchschnittlich und maximal die Anfahrten in den Landkreisen, kreisfreien Städten bzw. der Region Hannover ohne eigenen kinderärztlichen Notdienst, bzw. wie werden sich diese Zeiten für die Gebiete verändern, in denen ein Wegfall bevorsteht?

(Verteilt am 30.11.2017)